

Sa., 26.04.2014

Winkelheide GmbH feiert 150-jähriges Jubiläum:

## Unternehmergeist und soziales Bewusstsein



Eine Familie – ein Unternehmen: Bei der Jubiläumsfeier nahm Andrea Winkelheide (l.) die Ernennungs-urkunde zur Prokuristin, ihr Bruder Markus (2.v.l.) die Ernennungsurkunde zum Geschäftsführer in Empfang. IHK Hauptgeschäftsführer Karl-Friedrich Schulte Uebing überreichte Annette und Josef Winkelheide die Jubiläumsurkunde der Industrie- und Handelskammer. Foto: sff

**Senden - Das Sendener Familienunternehmen Winkelheide feiert 150-jähriges Bestehen. Aus dem einstigen Fünf-Mann-Handwerksbetrieb ist eine hocheffiziente Firma entstanden, der jährlich mit 55 Mitarbeitern rund 2,4 Millionen Holzpaletten produziert.**

Von Siegmur Syffus

Als innovativ und bodenständig zugleich, als unternehmerisch erfolgreich und der sozialen Verantwortung gerecht werdend: Viele lobende Worte fanden Bürgermeister Alfred Holz und IHK Hauptgeschäftsführer Karl-Friedrich Schulte Uebing für das Sendener Familienunternehmen Winkelheide, das am Freitag 150-jähriges Jubiläum feierte. Gleichzeitig wurde im großen Festzelt an der Industriestraße ein Führungswechsel eingeleitet: Gemeinsam mit seiner Ehefrau Annette überreichte Josef Winkelheide, bisher alleiniger Geschäftsführer, die Ernennungsurkunde zum zweiten Geschäftsführer an Sohn Markus. Ihrer Tochter Andrea überreichten sie die Ernennung zur Prokuristin.

Winkelheide habe einen wesentlichen Beitrag geleistet, dass die „Menschen einen Arbeitsplatz vor Ort haben“, hob Bürgermeister Alfred Holz hervor. Er erinnerte daran, dass das Unternehmen Senden treu geblieben ist, obwohl die Landesplanung die gewünschte Betriebserweiterung in Bredenbeck nicht zugelassen habe (WN berichteten). In Zusammenarbeit mit der Gemeinde sei jedoch der neue Standort an der Industriestraße entwickelt worden. Holz dankte für den Erhalt und die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

Karl-Friedrich Schulte Uebing lobte das Unternehmen für seine innovative, effiziente und nachhaltige Produktion mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz. „Familienunternehmen, die ihren Betrieb enkelfähig erhalten und erfolgreich industriell produzieren, machen unseren Standort stark“, betonte der IHK Hauptgeschäftsführer. Winkelheide gehört zu denen, „die Motor für die Region sind“ und zum Wohlstand der Gesellschaft beitragen

Ihre persönliche Verbundenheit dokumentierten Annette und Josef Winkelheide, indem sie vor rund 200 geladenen Gästen langjährigen Geschäftspartnern dankten. Ferner wurden Prokurist Lutz Glaser und der Bredenbecker Betriebsleiter Klaus Winkelheide ausgezeichnet. Abends wurde das Jubiläum mit Mitarbeitern gefeiert.

Am Sonntag (27. April) ist die Sendener Bevölkerung beim Jubiläumsfrühschoppen im Festzelt an der Industriestraße willkommen. Dort stellen Betriebe im Rahmen des Gewerbefestes Senden Süd aus. Daneben werden stündlich Betriebsführungen angeboten.

- ▶ Das Sendener Familienunternehmen begann 1864 in Bredenbeck mit der Produktion von Holzstielen für die Zechen und Hüttenwerke des Ruhrgebietes.
- ▶ Ende der 1960er Jahre wurde mit der Herstellung von Holzpaletten ein zweiter Produktionszweig in den Betrieb integriert.
- ▶ Ende 1988 vernichtete ein Brand sämtliche Stiel-Maschinen sowie das Sägewerk.
- ▶ Mit dem Wiederaufbau in Bredenbeck konzentrierte sich das Familienunternehmen auf die effektive Palettenfertigung.
- ▶ Angesichts der positiven Geschäftsentwicklung und der Nachfrage des Marktes wurde Mitte 2011 an der Industriestraße ein modernes Zweigwerk zur Palettenproduktion in Betrieb genommen.
- ▶ Aktuell werden an beiden Standorten jährlich insgesamt rund 2,4 Millionen Paletten produziert.
- ▶ Der ehemalige Fünf-Mann-Handwerksbetrieb ist zu einem modernen mittelständischen Betrieb mit 55 Mitarbeitern gewachsen.
- ▶ Das Familienunternehmen hat seit 1976 rund 20 junge Leute zu Holzbearbeitungsmechanikern ausgebildet.